

## Leichtathleten in der WLV- und DLV-Bestenliste

### Christine Gess ragt heraus – Leichtathleten mit beachtlicher Zwischenbilanz

In der Zwischenbilanz der laufenden Saison liegen die Leichtathleten aus dem Zollernalbkreis in den Ranglisten auf Landes- und Bundesebene bei der Jugend und den Aktiven mehrfach an vorderster Stelle.

Neben den Erfolgen bei Meisterschaften auf den verschiedenen Ebenen sind es für die Leichtathleten vor allem die Platzierungen in den Bestenlisten, die den Stellenwert der erbrachten Leistungen entsprechend einordnen lassen. Bei der weiblichen Jugend B ragt die Balingerin Christine Gess heraus. Mit ihrer 800-Meter-Zeit von 2:04,77 Minuten rangiert sie in Europa in ihrer Paradedisziplin an zweiter Stelle und steht auf WLV- und DLV-Ebene jeweils auf Platz eins. Mit der Top-Zeit nimmt die Kreisstädterin im DLV auch eine Klasse höher bei der A-Jugend den ersten Rang ein. In der WLV-Bestenliste führt die TSG-Athletin bei der B-Jugend mit 56,59 Sekunden über 400 Meter und 4:29,29 Minuten über 1500 Meter ebenfalls das Tableau an. Auf Bundesebene steht sie in ihrer Klasse über 1500 Meter auf Platz zwei. Ihre Teamkollegin Lisa Strothmann wird in der aktuellen württembergischen Bestenliste im Hammerwerfen mit 30,40 Metern auf Platz vier geführt.

Die Bisingerin Ida Mayer, die bei der A-Jugend dem jüngeren Jahrgang angehört, konnte sich in drei Disziplinen stark verbessern. Mit 11,99 Sekunden über 100 Meter, 24,58 Sekunden über 200 Meter und 5,86 Metern im Weitsprung führt Mayer jeweils die WLV-Bestenliste an. Die beachtlichen Resultate brachten die Bisingerin auf Bundesebene über 200 Meter bisher auf Platz acht und im 100-Meter-Lauf und im Weitsprung auf die Ränge 14 und 16. Carina Neumann vom TB Tailfingen ist auf WLV-Ebene im Speerwerfen mit 43,95 Metern Zweite.

Bei der männlichen Jugend A rangiert der Geislinger Alexander Bächle im WLV mit 15,79 Metern im Kugelstoßen und 43,73 Metern im Diskuswerfen auf den Rängen zwei und fünf. In der Männerklasse machte Randy Bögelspacher von der TSG Balingen über die 800-Meter-Distanz einen großen Schritt nach vorn. Mit 1:48,75 Minuten ist der TSG-Läufer derzeit die Nummer eins beim württembergischen Leichtathletikverband und steht im DLV an achter Stelle. Auch über 1000 Meter nimmt Bögelspacher mit 2:26,94 Minuten als Zweiter einen weiteren Spitzenplatz ein. Der Benzinger Rene Stauss (VfL Sindelfingen) sprang im Hochsprung mit 2,11 Metern im WLV auf Platz zwei und im DLV auf den 14. Rang.

Drei Frauen nehmen auf WLV-Ebene vordere Plätze ein. Christine Klauser vom TB Tailfingen, die mit dem Speer kürzlich die 40-Meter-Marke erstmals überwerfen konnte, ist mit 40,48 Metern Dritte. Vierte ist die Ostdorferin Theresa Müller (VfB Stuttgart) mit 11,61 Metern im Dreisprung. Katja Pfaff aus Harthausen, die in dieser Saison lediglich bei einem Mannschaftswettbewerb für den LAV Asics Tübingen aktiv war, ist im Kugelstoßen mit 12,16 Metern an fünfter Stelle platziert. MS